



## LATERNE IM WIND – LIEDTEXT

### MAJA PIHLER BILBI

1.

Es war einmal ein Mädchen,  
sie hatte gerne Farben.  
Fast jede Geschichte  
fängt irgendwie so an.

Doch ihre ist besonders.  
Sie bastelte Laternen,  
um abends zu verschwinden  
im Lichtermeer, voll Wärme.

R:

“Schau mal wie sie leuchtet,  
sie spielt gern mit dem Wind.  
Sie tanzt so wie er weht,  
sie flimmert stark und schwebt.  
Das Lichtlein bringt mir Hoffnung.  
Es wird schon alles gut.  
Langsam, achtsam,  
leuchte ich wie sie,  
die Laterne im Wind.”

2.

Viele Jahre später,  
im Haus vom bunten Mädchen,  
lebt jetzt eine Familie,  
mit Katze, Hund und Kindern.

Und an einem Abend,  
mitten im November,  
erleuchten die Laternen,  
und die Mutter singt mit Kindern:

R:

“Schau mal wie sie leuchtet,  
sie spielt gern mit dem Wind.  
Sie tanzt so wie er weht,  
sie flimmert stark und schwebt.  
Das Lichtlein bringt mir Hoffnung.  
Es wird schon alles gut.  
Langsam, achtsam,  
leuchte ich wie sie,  
die Laterne im Wind.”